

Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 24. 6. 1903

24. 6. 903.

lieber Hermann,

Herr Dr STEPHAN EPSTEIN (der mit Hrn Lutz zusammen Kakadu ins französische überfetzt^{XXXX indx} hat (für ANTOINE)) PARIS, 78 RUE DE L'ASSOMPTION, bittet mich dich zu fragen, ob du fein Erfuchen betreffs Überfetzungsrechten des APOSTEL ins franz. erhalten haft. Vielleicht bist du so freundlich ihm direct zu antworten? – Mein Bruder nennt mir als einen ^Arzt, der^ in ^der^ neulich von uns besprochenen Art feine Patienten zu unterfuchen pflegt: Dr KOVACS. (Ich glaube er kennt ihn nicht persönlich.) –

Herzlichen Grufs.

Dein

A.

TMW, HS AM 23356 Ba.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 516 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Ordnung: Lochung

1) 24. 6. 1903. In: Arthur Schnitzler: *The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr*. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: *The University of North Carolina Press* 1978, S. 79 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89). 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: *Wallstein* 2018, S. 267.

⁶ erhalten haft] nicht überliefert

⁷⁻⁸ besprochenen ... unterfuchen] Vermutlich in Zusammenhang mit der Abfassung von *Der Meister* zu sehen, dessen Hauptfigur ein Alternativmediziner ist.

Erwähnte Entitäten

Personen: André Antoine, Hermann Bahr, Stephan Epstein, Friedrich Kovacs, Émile Lutz, Julius Schnitzler

Werke: Der Apostel. Schauspiel in drei Aufzügen, Der Meister. Komödie in drei Akten, Der grüne Kakadu. Grotteske in einem Akt

Orte: Wien, rue de l'Assomption

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 24. 6. 1903. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01299.html> (Stand 16. September 2024)